

**PRO
SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER



Jahresrechnung 2019

Kanton Zürich
www.pszh.ch

Inhaltsverzeichnis

Jahresrechnung

- 3 **Kommentar zur Jahresrechnung**
- 6 **Bilanz**
- 7 **Betriebsrechnung**
- 9 **Geldflussrechnung**
- 10 **Veränderung des Kapitals**
- 12 **Anhang zur Jahresrechnung**
- 14 **Stiftungszweck**
- 14 **Rechtsgrundlagen**
- 15 **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**
- 17 **Erläuterungen zu Positionen der Bilanz**
- 28 **Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung**
- 30 **Weitere Offenlegungen**
- 34 **Spenden und Legate**
- 35 **Revisionsbericht**
- 36 **Unsere Standorte**
- 37 **Impressum**

Kommentar zur Jahresrechnung



Pro Senectute Kanton Zürich (PSZH) blickt auf ein positives Geschäftsjahr 2019 mit einem erfreulichen Jahresergebnis zurück. Der Betriebsertrag konnte um CHF 1.7 Mio. auf CHF 33.1 Mio. gesteigert werden. Nach Abzug des Gesamtaufwands von CHF 32.9 Mio. resultiert ein positives Betriebsergebnis von CHF 0.2 Mio., was gegenüber dem Vorjahr eine wesentliche Verbesserung darstellt. Auf Stufe Gesamtergebnis resultieren rund CHF 58'000. Die finanzielle Situation der Stiftung ist sehr solide.

Das Gesamtergebnis wird durch ein überdurchschnittliches Finanzergebnis im Betrag von CHF 3.3 Mio. positiv beeinflusst. Die Wertschwankungsreserve (WSR) zur Abfederung von allfälligen Verlusten bei den Wertschriften wurde um CHF 0.6 Mio. erhöht. Der entsprechende Zielwert für die WSR ist mit CHF 4.4 Mio. vollständig erreicht.

Aus der Erstanwendung von Swiss GAAP FER per 1.1.2006 sowie aus den laufenden Zuweisungen der Jahresergebnisse wurde über die Jahre eine «Ausgleichsreserve» geüffnet. Diese ist einer «freien Reserve» gleichzusetzen. Entsprechend wurde die Ausgleichsreserve im Organisationskapital auch als Bestandteil des erarbeiteten freien Kapitals ausgewiesen. Der Stiftungsrat hat per Ende 2019 beschlossen, den Saldo von CHF 9.2 Mio. dem Legatfonds, als Bestandteil des gebundenen Organisationskapitals, zuzuführen.

Der Anteil für Projekte und Dienstleistungen am Gesamtaufwand von PSZH liegt bei 86 %. Der entsprechende Zielwert der Stiftung Zewo liegt für vergleichbare Organisationen bei mindestens 79 %. PSZH kann damit eine hohe Effizienz und Effektivität im Mitteleinsatz nachweisen.

Die Rechnungslegung von Pro Senectute Kanton Zürich erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zu Swiss GAAP FER.

Der Stiftungsrat und die Geschäftsleitung führen regelmässig standardisierte Risikobeurteilungen durch. Zusätzlich wird dem Risikodialog als ständige Führungsaufgabe auf allen Ebenen grosse Beachtung geschenkt.

Im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie war durch die Geschäftsleitung und die Revisionsstelle auch die Frage der Relevanz bezüglich «Ereignissen nach dem Bilanzstichtag» zu beurteilen. Demgemäss ist die Corona-Pandemie ein Ereignis nach dem Bilanzstichtag. Die Einschätzung der finanziellen Auswirkung ist abhängig von der Dauer und dem Ausmass der durch das Coronavirus entstehenden Einschränkungen und kann zum aktuellen Zeitpunkt nicht beziffert werden. Auf einen nachträglichen Ausweis und eine Anpassung der Jahresrechnung 2019 wird verzichtet.

Erläuterungen zur Entwicklung der Bilanz

Die Bilanzsumme erhöht sich im Vergleich zum Vorjahr um CHF 3.3 Mio. auf CHF 61.9 Mio. Auf der Aktivseite vergrösserte sich der Bestand an Flüssigen Mitteln um CHF 1.7 Mio., dies als Folge des guten Betriebsergebnisses. Aufgrund der positiven Entwicklung an den Finanzmärkten nahmen die kurzfristig gehaltenen Aktiven mit Börsenkurs um CHF 1.6 Mio. sowie die zweckgebundenen Finanzanlagen um CHF 1.2 Mio. zu. Eine weitere Veränderung zeigt sich mit dem tieferen Bestand an übrigen kurzfristigen Forderungen gegenüber Dritten (CHF 0.4 Mio.). Diese resultiert aus einer Darstellungsänderung

der Wertberichtigung von Darlehen und Zahlungen für Mietzinsdepots von individuellen Finanzhilfebezüglern. Sie wird im 2019 als Korrekturposition bei den Aktiven gezeigt, während die Wertberichtigung im Vorjahr noch in den Passiven geführt wurde. Die Forderungen gegenüber Pro Senectute Organisationen sind im Vergleich zum Vorjahr um CHF 0.6 Mio. tiefer. Ferner wurden Investitionen im Rahmen eines neuen grossen Informatikprojektes im Umfang von CHF 0.3 Mio. von den EDV-Anlagen zu den Informatik-Projekten reklassifiziert. Auf der Passivseite nahmen die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um CHF 0.9 Mio. ab.

Zum Vorjahreszeitpunkt fielen diesbezüglich grössere Verpflichtungen aus der Sanierung der Liegenschaft Langmauerstrasse in Zürich an. Die übrigen kurzfristigen Verbindlichkeiten sind im Vergleich zum Vorjahr insgesamt CHF 0.5 Mio. höher. Die langfristigen Verbindlichkeiten aus Hypotheken für die Sanierung von Liegenschaften erhöhten sich um CHF 0.1 Mio. auf insgesamt CHF 4.9 Mio. Diese Finanzierungen erfolgen sehr langfristig zu günstigen Konditionen. Die Rückstellungen reduzierten sich um CHF 0.4 Mio. (vgl. vorstehende Erläuterung betr. Darlehen in Zusammenhang mit der Individuellen Finanzhilfe). Die Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung erhöhten sich aufgrund von Kursgewinnen bei den Wertschriftenanlagen des Lips-Lenz-Fonds um CHF 1.3 Mio. Eine sehr substantielle Veränderung im Betrag von CHF 11.8 Mio. ergibt sich beim gebundenen Kapital (freie Fonds). Dies aufgrund der vorstehend erwähnten Umgliederung der Ausgleichsreserve (CHF 9.2 Mio.) sowie der Erhöhung der Schwankungsreserve um CHF 0.6 Mio. Ferner konnten dem Legatfonds aufgrund der erfreulichen Entwicklung in der Betriebsrechnung netto CHF 2.0 Mio. zugewiesen werden. So erhöhte sich das Organisationskapital um CHF 2.3 Mio. auf CHF 37.5 Mio.

Die Finanzierung unserer Stiftung ist unverändert solide: 113.9% (Vorjahr: 111.9%) des Gesamtaufwandes sind durch das Organisationskapital gedeckt. Bei einem teilweisen oder vollständigen Ausfall der Erträge könnte der Betrieb somit dank Eigenmitteln noch während mehr als

einem Jahr aufrechterhalten werden. Die Eigenkapitalquote (Anteil Organisationskapital am Gesamtkapital) beträgt 60.5% (Vorjahr: 59.9%).

Erläuterungen zur Entwicklung der Betriebsrechnung

Der Betriebsertrag, welcher alle Erträge aus der operativen Tätigkeit umfasst, beträgt CHF 33.1 Mio. und ist damit CHF 1.7 Mio. höher als im Vorjahr. Der leistungsbezogene Aufwand erhöhte sich um CHF 1.4 Mio. auf CHF 28.3 Mio. Der Aufwand für die Mittelbeschaffung und den administrativen Aufwand erhöhte sich nur moderat. Als Folge daraus weist das Betriebsergebnis einen Überschuss von CHF 0.2 Mio. aus.

Der Dienstleistungsertrag, inkl. Erträge aus Leistungsvereinbarungen mit Städten und Gemeinden, beträgt CHF 16.8 Mio. Er ist damit CHF 1.3 Mio. höher als im Vorjahr. Der Anteil am Betriebsertrag beträgt 50.8%. Der Ertrag aus den Subventionsbeiträgen des Bundes zur Förderung der Altershilfe gemäss Art. 101^{bis} AHV-Gesetz beläuft sich auf CHF 7.0 Mio., was einem Anteil von 21.2% des Betriebsertrags entspricht. Diese Beiträge basieren auf einem Subventionsvertrag zwischen dem Bund und Pro Senectute Schweiz bzw. Pro Senectute Kanton Zürich. Dieser neue Vertrag mit einer Laufzeit von 2018 bis 2021 hat für Pro Senectute Kanton Zürich zur Folge, dass bis 2021 CHF 1.5 Mio. an Subventionen wegfallen. Dieser Ausfall erfolgt über die Jahre gestaffelt, im 2019 betrug er 30% bzw. CHF 445'000. Ab 2021 beträgt dann der jährliche Verlust CHF 1.5 Mio. Die Beiträge aus ELG (Bundesgesetz Ergänzungsleistungen) betragen CHF 2.4 Mio. (Anteil am Betriebsertrag: 7.3%). Mit diesen Mitteln werden Finanzhilfen für Unterstützungsbedürftige über unsere Sozialberatung ausgerichtet. Das Ergebnis aus Zuwendungen von Legaten ist sehr erfreulich, konnten doch CHF 3.3 Mio. verbucht werden (Anteil am Betriebsertrag 10.0%), was einer Steigerung zum Vorjahr von CHF 1.5 Mio. entspricht. Die Zuwendungen aus Spenden lagen mit CHF 2.8 Mio. (Anteil am Betriebsertrag: 8.3%) CHF 0.9 Mio. unter dem Vorjahresniveau. Der Hauptgrund für diese Abweichung

ist eine im Vorjahr erhaltene Schenkung einer Liegenschaft. Den vielen treuen und neuen Spenderinnen und Spendern gebührt ein grosser Dank.

Der direkte Projektaufwand erhöhte sich um CHF 1.4 Mio. auf CHF 28.3 Mio. Diese Erhöhung ist insbesondere durch Mehrleistungen der Spitex-Dienstleistung Pro Senectute Home (bis 31.12.2019 Dienstleistung Perle – Pflege und Betreuung im Alltag) sowie einem grösseren Aufwand für den Einkauf von Mahlzeiten begründet. In Ergänzung zu den Beiträgen aus Ergänzungsleistungen unterstützt die Stiftung bedürftige Seniorinnen und Senioren mit Beiträgen aus eigenen Stiftungsmitteln. Im Berichtsjahr belief sich dieser Betrag auf CHF 0.5 Mio. Der administrative Aufwand betrug CHF 3.7 Mio., was einer leichten Zunahme von CHF 0.1 Mio. entspricht. Der Aufwand für die Mittelbeschaffung (Spenden und Legate) summierte sich wie im Vorjahr auf CHF 1.0 Mio.

Der Liegenschaftenertrag (nicht betriebliche Liegenschaften) beträgt brutto CHF 0.9 Mio. Nach Vornahme der periodischen Abschreibungen (aufgrund der geltenden Bewertungspraxis), unter Berücksichtigung des ordentlichen Liegenschaftenaufwands sowie des nicht aktivierbaren Aufwands aus Sanierungen, beläuft sich der Liegenschaftenerfolg auf rund CHF 0.3 Mio.

Das Fondsergebnis, bestehend aus zweckgebundenen Fonds im Fondskapital und freien Fonds im Organisationskapital, zeigt eine Nettofondszuweisung von CHF 13.2 Mio. Bezüglich Begründung verweisen wir auf die entsprechenden Erläuterungen zur Entwicklung der Bilanz.

Geldflussrechnung

Der Bestand an Geld und geldnahen Mitteln hat sich per 31.12.2019 um rund CHF 1.7 Mio. auf CHF 8.0 Mio. erhöht.



Peter Frei
Abteilungsleiter Finanzen und Informatik
Mitglied der Geschäftsleitung

Bilanz

	31.12.2019 CHF	31.12.2018 CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel	7'998'973	6'283'980
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	11'837'059	10'215'527
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2'938'307	3'109'382
Übrige kurzfristige Forderungen	363'100	1'441'026
Aktive Rechnungsabgrenzungen	406'267	402'722
Umlaufvermögen	23'543'706	21'452'638
Finanzanlagen	6'635'950	6'608'458
Beteiligungen	245'000	245'000
Mobile Sachanlagen		
– Mobiliar, Einrichtungen und Ausbauten	548'951	609'838
– EDV-Anlagen	337'171	692'914
– Fahrzeuge	0	0
Liegenschaften	18'405'128	18'557'595
Informatik Projekte	525'226	0
Anlagevermögen ohne Zweckbindung	26'697'425	26'713'806
Zweckgebundenes Anlagevermögen	11'701'886	10'492'684
Anlagevermögen	38'399'312	37'206'490
Total Aktiven	61'943'018	58'659'127
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	774'602	1'636'584
Kurzfristig verzinsliche Verbindlichkeiten	24	0
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	1'610'882	1'097'041
Passive Rechnungsabgrenzungen	912'336	741'891
Kurzfristige Rückstellungen	233'769	241'000
Kurzfristiges Fremdkapital	3'531'614	3'716'516
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	4'926'250	4'780'000
Rückstellungen sowie vom Gesetz vorgesehene ähnliche Positionen		
– Rückstellungen diverse	418'180	836'957
– Vorsorgeverpflichtungen	0	0
Langfristiges Fremdkapital	5'344'430	5'616'957
Zweckgebundene Spenden und Legate	2'553'403	2'421'805
Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	13'048'194	11'744'246
Zweckgebundenes Fondskapital	15'601'597	14'166'052
Fremdkapital (inkl. zweckgebundenes Fondskapital)	24'477'641	23'499'525
Stiftungskapital	2'000'000	2'000'000
Freiwillige Gewinnreserven		
– Gebundenes Kapital (freie Fonds)	34'807'627	22'999'572
– Freies Kapital (Reserven)	600'000	10'124'081
– Ergebnis	57'749	35'950
Organisationskapital (Eigenkapital)	37'465'376	35'159'603
Total Passiven	61'943'018	58'659'127

Betriebsrechnung

	2019 CHF	2018 CHF
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen (inkl. öffentliche Hand)	14'731'802	13'527'540
Beiträge öffentliche Hand (Subventionen aus Leistungsverträgen)	2'073'983	2'032'320
Beiträge gemäss Art. 101 ^{bis} AHVG (Entgelt gemäss Leistungsvertrag)	7'002'709	7'366'376
Beiträge aus ELG (Bundesgesetz Ergänzungsleistungen)	2'411'157	2'273'210
Beiträge Diverse	525'050	378'018
Erhaltene Zuwendungen aus Legaten	3'321'370	1'870'877
Erhaltene Zuwendungen aus Spenden	2'752'677	3'637'171
Betriebsliegenschaften-Ertrag	276'350	277'727
Betriebsertrag	33'095'099	31'363'239
Material- und Dienstleistungsaufwand	-1'831'331	-1'474'216
Personalaufwand	-20'131'678	-19'456'354
Finanzhilfen aus ELG	-2'287'442	-2'147'163
Finanzhilfen aus Stiftungsmitteln	-533'156	-543'002
Raumaufwand	-1'241'406	-1'250'086
Projekte und Beiträge	-408'343	-286'326
Werbung und PR	-194'015	-172'197
Übriger Sachaufwand	-1'217'060	-1'153'758
Betriebsliegenschaften-Aufwand	-113'843	-131'936
Abschreibungen	-302'507	-257'629
Betriebsliegenschaften-Abschreibungen	-21'557	-22'876
Direkter Projektaufwand	-28'282'336	-26'895'542
Aufwand Mittelbeschaffung (Spenden und Legate)	-949'950	-1'011'344
Material- und Dienstleistungsaufwand	-244'074	-257'758
Personalaufwand	-2'768'542	-2'599'556
Raumaufwand	-109'465	-120'927
Projekte und Beiträge	0	-894
Werbung und PR	-113'440	-109'614
Übriger Sachaufwand	-371'980	-388'618
Abschreibungen	-43'091	-34'316
Administrativer Aufwand	-3'650'593	-3'511'683
Betriebsergebnis	212'220	-55'330

	2019 CHF	2018 CHF
Finanzertrag	3'696'591	951'576
Finanzaufwand	-444'165	-1'905'188
Finanzerfolg	3'252'426	-953'612
Liegenschaften-Ertrag	909'597	694'793
Bewertungsanpassung Liegenschaften / Abschreibungen	-271'832	-203'612
Liegenschaften-Aufwand	-361'092	-459'637
Liegenschaftenerfolg nicht betrieblich	276'673	31'545
Jahresergebnis (vor Veränderung Fonds- und Organisationskapital)	3'741'319	-977'398
Fondsentnahmen zweckgebundene Fonds	959'952	1'331'955
Interne Erfolge zweckgebundene Fonds	-1'474'969	-63'801
Fondszuweisungen zweckgebundene Fonds	-920'528	-1'510'514
Fondsergebnis zweckgebundene Fonds	-1'435'545	-242'359
Jahresergebnis (vor Veränderung Organisationskapital)	2'305'774	-1'219'757
Veränderung Organisationskapital		
Fondsentnahmen gebundenes Kapital (freie Fonds)	1'194'360	2'328'242
Interne Erfolge gebundenes Kapital (freie Fonds)	-132'197	174'286
Fondszuweisungen gebundenes Kapital (freie Fonds)	-12'870'218	-1'402'352
Fondsergebnis gebundenes Kapital (freie Fonds)	-11'808'055	1'100'176
Veränderung übriges Organisationskapital	9'560'030	155'531
Veränderung übriges Organisationskapital	9'560'030	155'531
Ergebnis nach Veränderung Organisationskapital	57'749	35'950

Geldflussrechnung

	2019		2018	
	CHF	CHF	CHF	CHF
Geldfluss aus Betriebstätigkeit				
Jahresergebnis vor Veränderung Fonds- und Organisationskapital	3'741'319		-977'398	
+ Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	638'987		518'432	
± Veränderungen der Rückstellungen	-418'777		592'265	
± Sonstige nicht liquiditätswirksame Vorgänge	-1'166'276		1'192'561	
Cashflow, bezogen auf das Netto-Umlaufvermögen		2'795'253		1'325'860
Veränderung des Netto-Umlaufvermögens (ohne Geld und geldnahe Mittel)				
Zunahme (-) / Abnahme (+)				
- Kurzfristig gehaltene Aktiven	-455'256		-195'852	
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	171'075		-14'226	
- Übrige kurzfristige Forderungen	1'077'926		-711'233	
- Aktive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Guthaben	-3'545		-196'803	
Zunahme (+) / Abnahme (-)				
- Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-861'982		-40'853	
- Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	513'842		-11'182	
- Passive Rechnungsabgrenzungen und kurzfristige Rückstellungen	163'214		112'073	
Veränderung des Netto-Umlaufvermögens		605'274		-1'058'076
Netto-Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cashflow)		3'400'527		267'785
Geldfluss aus Investitionstätigkeit				
Investitionen				
- Finanzanlagen ohne Zweckbindung	45'592		432'716	
- Zweckgebundene Anlagen	-1'262'121		35'549	
- Sonstige nicht liquiditätswirksame Vorgänge	-20'165		-713'942	
- Mobile Sachanlagen und Informatik-Projekte	-457'133		-398'409	
- Immoblie Sachanlagen	-140'922		-2'762'159	
Desinvestitionen				
- Mobile Sachanlagen	2'940		0	
Netto-Geldfluss aus Investitionstätigkeit		-1'831'809		-3'406'245
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit				
Finanzierung (+) / Definanzierung (-)				
- Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	146'250		1'555'000	
Netto-Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		146'250		1'555'000
Netto-Geldfluss insgesamt		1'714'968		-1'583'460
Geld und geldnahe Mittel				
Bestand an Geld und geldnahen Mitteln am 1. Januar				
- Flüssige Mittel	6'283'980		7'867'440	
- Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	0	6'283'980	0	7'867'440
Bestand an Geld und geldnahen Mitteln am 31. Dezember				
- Flüssige Mittel	7'998'973		6'283'980	
- Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten gegenüber Finanzinstituten	-24	7'998'948	0	6'283'980
Veränderung Bestand Geld und geldnahe Mittel		1'714'968		-1'583'460

Veränderung des Kapitals

Veränderung des Kapitals im Geschäftsjahr 2019	Anfangs- bestand CHF	Erträge (intern) CHF	Zuweisungen (+) Auflösung (-) CHF	Interne Fondstransfers CHF	Verwendung (extern) CHF	Endbestand CHF
Mittel aus Fondskapital						
Zweckgebundene Spenden und Legate	2'421'805	148	677'159	0	-545'709	2'553'403
Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen ohne zugewiesene Wertschriften	1'251'562	64'904	243'368	0	-213'527	1'346'307
Lisel und Heinrich Lips-Lenz-Fonds	10'268'333	1'408'914	0	0	-200'000	11'477'247
Weitere Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	224'351	1'003	0	0	-715	224'639
Fondskapital	14'166'052	1'474'969	920'528	0	-959'952	15'601'597
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stiftungskapital	2'000'000	0	0	0	0	2'000'000
Gebundenes Kapital (freie Fonds)						
- Personalfonds	1'210'869	0	0	0	-84'360	1'126'509
- Legatfonds	8'594'422	0	3'091'948	9'184'269	-960'000	19'910'639
- Itschner-Brunner-Fonds	1'855'800	32'676	0	0	0	1'888'475
- Streuli-Rüesch-Fonds	2'570'063	74'564	0	0	-50'000	2'594'627
- Berger-Pozzi-Fonds	799'715	22'669	0	0	0	822'384
- Eschmann-Nesti-Fonds	4'195'704	2'288	0	0	-100'000	4'097'992
- Wertschwankungsreserve	3'773'000	0	594'000	0	0	4'367'000
Freies Kapital (Reserven)						
- Ausgleichsreserve	9'148'320	0	35'950	-9'184'269	0	0
- Reserve AG-Sparbeiträge BVK	125'761	0	0	0	-125'761	0
- Reserve für BVK-Sanierung i.F. Unterdeckung	750'000	0	-250'000	0	0	500'000
- Projektentwicklungsfonds	100'000	0	0	0	0	100'000
Reingewinn	35'950	57'749	-35'950	0	0	57'749
Organisationskapital (Eigenkapital)	35'159'602	189'946	3'435'948	0	-1'320'121	37'465'376

Veränderung des Kapitals im Geschäftsjahr 2018	Anfangs- bestand CHF	Erträge (intern) CHF	Zuweisungen (+) Auflösung (-) CHF	Interne Fondstransfers CHF	Verwendung (extern) CHF	Endbestand CHF
Mittel aus Fondskapital						
Zweckgebundene Spenden und Legate	2'200'465	322	761'241	0	-540'222	2'421'805
Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen ohne zugewiesene Wertschriften	929'554	63'466	749'273	0	-490'731	1'251'562
Lisel und Heinrich Lips-Lenz-Fonds	10'569'182	-849	0	0	-300'000	10'268'333
Weitere Fonds mit eingeschränkten Zweckbindungen	224'492	861	0	0	-1'002	224'351
Fondskapital	13'923'692	63'801	1'510'514	0	-1'331'955	14'166'052
Mittel aus Eigenfinanzierung						
Stiftungskapital	2'000'000	0	0	0	0	2'000'000
Gebundenes Kapital (freie Fonds)						
- Personalfonds	1'301'111	0	0	0	-90'242	1'210'869
- Legatfonds	8'442'070	0	1'402'352	0	-1'250'000	8'594'422
- Itschner-Brunner-Fonds	1'941'886	13'913	0	0	-100'000	1'855'800
- Streuli-Rüesch-Fonds	2'682'090	-12'027	0	0	-100'000	2'570'063
- Berger-Pozzi-Fonds	854'201	-4'486	0	0	-50'000	799'715
- Eschmann-Nesti-Fonds	4'567'390	-171'686	0	0	-200'000	4'195'704
- Wertschwankungsreserve	4'311'000	0	-368'000	0	-170'000	3'773'000
Freies Kapital (Reserven)						
- Ausgleichsreserve	9'111'331	0	36'989	0	0	9'148'320
- Reserve AG-Sparbeiträge BVK	281'292	0	0	0	-155'531	125'761
- Reserve für BVK-Sanierung i.F. Unterdeckung	750'000	0	0	0	0	750'000
- Projektentwicklungsfonds	100'000	0	3'016	0	-3'016	100'000
Reingewinn	36'989	35'950	-36'989	0	0	35'950
Organisationskapital (Eigenkapital)	36'379'359	-138'336	1'037'368	0	-2'118'789	35'159'602

Anhang zur Jahresrechnung 2019

Inhalt	
Stiftungszweck	14
Rechtsgrundlagen	14
1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze	15
1.1. Rechnungslegungsstandard	15
1.2. Bewertungsgrundsätze	15
1.2.1. Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze	15
1.2.2. Allgemeine Bewertungsgrundsätze	15
1.2.3. Fremdwährungen	16
1.3. Anwendung neuer Subventionsvertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherung BSV	16
2. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz	17
2.1. Übersicht zu den Forderungen	17
2.1.1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17
2.1.2. Übrige kurzfristige Forderungen	17
2.2. Übersicht zu den aktiven Rechnungsabgrenzungen	17
2.3. Details zu den Wertschriften	18
2.3.1. Vermögensverwaltungskosten	18
2.3.2. Angaben zur Organisation der Vermögensverwaltung	18
2.3.3. Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs (Umlaufvermögen)	18
2.3.4. Finanzanlagen (Anlagevermögen)	19
2.3.5. Angaben zu derivativen Finanzinstrumenten	19
2.4. Übersicht zu den Beteiligungen	19
2.5. Anlagespiegel Anlagevermögen ohne Zweckbindung	20
2.6. Anlagevermögen mit Zweckbindung	21
2.7. Übersicht zu den Verbindlichkeiten	22
2.7.1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	22
2.7.2. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	22
2.8. Übersicht zu den passiven Rechnungsabgrenzungen	22
2.9. Details zu den Rückstellungen	23
2.10. Angaben zum zweckgebundenen Fondskapital	23
2.11. Angaben zum gebundenen Organisationskapital (freie Fonds)	25
2.12. Angaben zum freien Organisationskapital (Reserven)	27
3. Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung	28
3.1. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	28
3.2. Erhaltene Subventionen für Dienstleistungen und Projekte	28
3.3. Erhaltene Zuwendungen aus Spenden und Legaten / Überleitung Fondszuweisungen	28
3.4. Details administrativer und Fundraising-Aufwand	29

4. Weitere Offenlegungen	30
4.1. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt	30
4.2. Eventualverbindlichkeiten	30
4.3. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten	30
4.4. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung / Vorsorgeverpflichtungen	30
4.5. Kumulierte Salden der Kassen der Ortsvertretungen und Computeria in den Gemeinden des Kantons Zürich	31
4.6. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe	31
4.7. Entschädigungen an die Geschäftsleitung	31
4.8. Honorar Revisionsstelle	31
4.9. Transaktionen mit Nahestehenden	32
4.10. Anzahl Mitarbeitende	32
4.11. Unentgeltliche Leistungen	32
4.12. Unentgeltliche Zuwendungen	32
4.13. Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung	33
4.14. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	33

Stiftungszweck

Die Stiftung bezweckt in ihrem Tätigkeitsgebiet das Wohl der älteren Menschen zu erhalten und zu verbessern. Zusammen mit anderen privaten oder mit öffentlichen Institutionen kann sie auch zum Wohl weiterer Bevölkerungsgruppen beitragen. Um das Wohl der älteren Menschen zu erhalten und zu verbessern, will die Stiftung

- sich dafür einsetzen, dass ältere Menschen ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend wohnen können;
- älteren Menschen zeitgemässe und bedarfsgerechte Dienstleistungen, vor allem Hilfen zu Hause, anbieten;
- ältere Menschen und ihre Angehörigen in Altersfragen und die Gemeinwesen sowie andere Organisationen in der Altersarbeit beraten;
- den älteren Menschen im Bedarfsfall materielle Hilfe zukommen lassen;
- die körperlichen und geistigen Fähigkeiten und die Selbstständigkeit der älteren Menschen fördern sowie ihre Selbsthilfe unterstützen;
- die Vorbereitung auf den Ruhestand fördern;
- zur Verbesserung der gesellschaftlichen Stellung der älteren Menschen und des Verständnisses für ihre Bedürfnisse bei der übrigen Bevölkerung beitragen;
- die Anliegen der älteren Menschen gegenüber Behörden und in der Öffentlichkeit vertreten;
- mit anderen Organisationen und Institutionen, die ähnliche Ziele verfolgen, partnerschaftlich zusammenarbeiten.

Rechtsgrundlagen

- Statuten Pro Senectute Kanton Zürich vom 1.1.2017
- Stiftungsreglement Pro Senectute Kanton Zürich vom 26.4.2017

1. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1. Rechnungslegungsstandard

Die Jahresrechnung 2019 wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER unter Einhaltung folgender Grundsätze dargestellt:

- Die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ergeblislage (true & fair view).
- Die Swiss GAAP FER stellen ein Gesamtregelwerk dar. Es sind alle Standards integral angewendet worden, wobei die Bestimmungen von Swiss GAAP FER 21 (Rechnungslegung für gemeinnützige, soziale Non-Profit-Organisationen) den übrigen Fachempfehlungen vorgehen.
- Der Fundraising- und allgemeine Werbeaufwand sowie der administrative Aufwand werden nach der von der ZEWO veröffentlichten Methodik berechnet und ausgewiesen.
- Aufgrund der Zahlendarstellung ohne Rappen kann es zu Rundungsdifferenzen kommen.

1.2. Bewertungsgrundsätze

1.2.1. Änderung der Rechnungslegungsgrundsätze

Keine

1.2.2. Allgemeine Bewertungsgrundsätze

Für Bilanzpositionen, welche im Folgenden nicht explizit aufgeführt und beschrieben werden, erfolgt die Bewertung zu Nominalwerten.

Bilanzposition	Bewertung
Flüssige Mittel	Zu Nominalwerten
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs	Zu Kurswerten per Bilanzstichtag
Finanzanlagen (Wertschriften des Anlagevermögens mit und ohne Zweckbindung)	Zu Anschaffungs- oder tieferen Kurswerten
Derivate zu Absicherungszwecken	Derivate zu Absicherungszwecken von Bilanzpositionen können zu aktuellen Werten oder zu den gleichen Bewertungsgrundsätzen wie das abgesicherte Grundgeschäft bewertet werden. Dementsprechend werden die Absicherungsgeschäfte entsprechend dem Grundgeschäft abgebildet.
Forderungen	Zu Nominalwerten abzüglich notwendiger Wertberichtigungen
Liegenschaften betrieblich	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibung über 40 Jahre, bzw. mit 2,5% vom kumulierten Anschaffungswert
Liegenschaften nicht betrieblich	Zu Anschaffungskosten abzüglich linearer Abschreibung über 50 Jahre
Mobile Sachanlagen	Zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten, abzüglich betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten über die geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 5'000.
Beteiligungen	Zu Anschaffungs- bzw. Herstellkosten
Verbindlichkeiten	Zu Nominalwerten
Rückstellungen	Rückstellungen werden auf der Basis wahrscheinlicher Mittelabflüsse bewertet und aufgrund der Neubeurteilung erhöht, beibehalten oder aufgelöst.
Wertschwankungsreserve	Der Zielwert wird aufgrund marktspezifischer Risiken pro Vermögenskategorie festgelegt.

Für mobile Sachanlagen gilt folgende betriebswirtschaftliche Nutzungsdauer:

Mobiliar, Einrichtungen und Ausbauten	10 Jahre
EDV-Anlagen	4 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Hilfsmaterial	5 Jahre

1.2.3. Fremdwährungen

Die Umrechnungen von Fremdwährungspositionen erfolgten zu aktuellen Kursen am Jahresende.

Es wurden folgende Umrechnungskurse angewandt:

1 EUR	CHF 1.09	1 AUD	CHF 0.68
1 USD	CHF 0.97	1 CAD	CHF 0.75
1 GBP	CHF 1.28	100 NOK	CHF 11.02
100 JPY	CHF 0.89		

1.3. Anwendung neuer Subventionsvertrag mit dem Bundesamt für Sozialversicherung BSV

Aufgrund der Anwendung des neuen Subventionsvertrags zwischen dem BSV und Pro Senectute Schweiz (PSCH) bzw. dem daraus resultierenden Untersubventionsvertrag zwischen PSCH und PSZH, gültig vom 1. Januar 2018 bis 31. Dezember 2021, wurde im Vorjahr die Allokation der Kosten auf die Leistungsbereiche/Dienstleistungen und zwischen den subventionierten und nicht subventionierten Dienstleistungen in der Kostenrechnung neu definiert. Systemgemäss enthalten Kostenrechnungen diverse Zuteilungsschlüssel, die mit Annahmen und Bewertungen erstellt wurden. Das interne Kontrollsystem im Bereich der Kostenrechnung wurde im Vorjahr basierend auf den vom BSV erhaltenen Informationen angepasst. Der im Geschäftsjahr vom BSV durchgeführte Audit ergab keine negativen Feststellungen. Sofern zukünftige Prüfungen durch das BSV relevante Änderungen bei der Allokation der Kosten auf die Leistungsbereiche/Dienstleistungen ergeben, werden diese sofort in der Abrechnung gegenüber dem BSV oder, wenn relevant, in der entsprechenden Jahresrechnung korrigiert.

2. Erläuterungen zu Positionen der Bilanz

2.1. Übersicht zu den Forderungen

2.1.1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
gegenüber				
Dritten	3'061'643	104%	3'171'806	102%
Organen	0	0%	0	0%
direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	12'143	0%	1'009	0%
sonstigen Nahestehenden	2'091	0%	5'504	0%
Wertberichtigung	-137'571	-5%	-68'937	-2%
Total	2'938'307	100%	3'109'382	100%

2.1.2. Übrige kurzfristige Forderungen

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
gegenüber				
Dritten	263'602	73%	694'833	48%
Organen	0	0%	0	0%
direkten oder indirekten Beteiligungen	33'659	9%	21'866	2%
Pro Senectute-Organisationen	65'839	18%	724'327	50%
sonstigen Nahestehenden	0	0%	0	0%
Total	363'100	100%	1'441'026	100%

2.2. Übersicht zu den aktiven Rechnungsabgrenzungen

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
gegenüber				
Dritten	405'436	100%	352'722	88%
Organen	0	0%	0	0%
direkten oder indirekten Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	0	0%	50'000	12%
sonstigen Nahestehenden	831	0%	0	0%
Total	406'267	100%	402'722	100%

2.3. Details zu den Wertschriften

2.3.1. Vermögensverwaltungskosten

Die Kosten (2 Mandate) für die Vermögensverwaltung und die TER-Kosten aus Kollektivanlagen belaufen sich im Jahr 2019 auf CHF 115'993 (Vorjahr CHF 135'853). Das bisherige semi-passive Mandat bei der Credit Suisse wurde aufgrund der Kosten und der langfristig erzielten Performance per 1.8.2019 in ein kostengünstigeres, vollständig passives Mandat bei der Credit Suisse überführt.

2.3.2. Angaben zur Organisation der Vermögensverwaltung

Wertschriften werden im Rahmen von zwei Vermögensverwaltungsmandaten (Vontobel Asset Management und Credit Suisse) mit gemischten Mandaten verwaltet.

Anlagekategorie	Vermögensallokation per 31.12.2019	
	CHF	%
Liquide Mittel	1'069'283	3.5%
Obligationen CHF	13'958'336	45.5%
Obligationen Fremdwährungen hedged	4'696'662	15.3%
Aktien Schweiz	4'274'390	13.9%
Aktien Global	6'685'552	21.8%

Anlagekategorie	Vermögensallokation per 31.12.2018	
	CHF	%
Liquide Mittel	1'367'249	4.8%
Obligationen CHF	12'999'264	45.8%
Obligationen Fremdwährungen hedged	4'598'995	16.2%
Aktien Schweiz	3'971'779	14.0%
Aktien Global	5'433'951	19.2%

Die zugrunde liegende Anlagestrategie wurde vom Stiftungsrat verabschiedet und trat am 1.10.2015 in Kraft. Die Bandbreiten der Anlagestrategie wurden per 31.12.2019 eingehalten. Die mandatierten Vermögensverwalter sind vertraglich verpflichtet, sämtliche anfallenden Entschädigungen offenzulegen und Pro Senectute Kanton Zürich vollständig gutzuschreiben.

2.3.3. Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs (Umlaufvermögen)

	2019	2019	2018	2018
	CHF	%	CHF	%
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs (zu Kurswerten)				
Obligationen und ähnliche Anlagen	5'266'837	44%	4'864'301	48%
Aktien und ähnliche Anlagen	6'570'221	56%	5'351'225	52%
Total	11'837'058	100%	10'215'526	100%

2.3.4. Finanzanlagen (Anlagevermögen)

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
Finanzanlagen (zu Anschaffungs- oder tieferen Kurswerten)				
Bankguthaben / Transferkonten	190'414	3%	-240'338	-4%
Obligationen und ähnliche Anlagen	6'248'588	94%	6'669'160	101%
Schuldbriefe Schweiz	0	0%	0	0%
Aktien und ähnliche Anlagen	196'948	3%	179'636	3%
Total	6'635'950	100%	6'608'458	100%

2.3.5. Angaben zu derivativen Finanzinstrumenten

Derivate zu Absicherungszwecken	2019 CHF	2019 CHF	2019 CHF	2018 CHF	2018 CHF	2018 CHF
Kategorie	Kontraktwert	aktiv	passiv	Kontraktwert	aktiv	passiv
EUR-Devisentermin	929'999	6'789	0	1'073'049	185	2'184
USD-Devisentermin	2'116'931	47'710	0	2'737'591	8'835	18'740
GBP-Devisentermin	228'266	0	1'781	317'418	811	2'343
AUD-Devisentermin	101'379	0	318	106'183	2'958	0
JPY-Devisentermin	0	0	0	92'881	0	4'121
Total	3'376'575	54'499	2'099	4'327'121	12'789	27'388
Davon zu aktuellen Werten abgegrenzt		54'499	2'099		11'793	27'388

2.4. Übersicht zu den Beteiligungen

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
AvantAge – Fachstelle Alter und Arbeit, Beteiligungsquote 50%	245'000	100%	245'000	100%
Total	245'000	100%	245'000	100%

Mit Pro Senectute Kanton Bern besteht eine Kooperation zum Zweck der Führung eines Kompetenzzentrums zur Altersvorbereitung AvantAge mit Sitz in Zürich. Als Gesellschafterin von AvantAge haftet Pro Senectute Kanton Zürich solidarisch für Gesellschaftsschulden von AvantAge.

2.5. Anlagespiegel Anlagevermögen ohne Zweckbindung

Anlagespiegel des Geschäftsjahres 2019	Mobilien- Einrichtungen Ausbauten CHF	EDV CHF	Fahrzeuge CHF	Informatik Projekte CHF	Betriebs- liegen- schaften CHF	Rendite- liegen- schaften CHF	Total CHF
Nettobuchwert 1.1.	609'838	692'915	0	0	1'584'000	16'973'595	19'860'348
Anschaffungswerte							
Stand am 1.1.	2'405'171	1'374'039	297'551	1'932'075	4'926'512	20'015'629	30'950'977
Zugänge	57'584	104'147	0	295'403	21'557	119'365	598'055
Veränderung aktueller Werte							
Abgänge	-135'423	-130'141	-98'784	0	0	0	-364'347
Reklassifikationen	0	-269'982	0	269'982	0	0	0
Stand am 31.12.	2'327'332	1'078'063	198'768	2'497'459	4'948'068	20'134'995	31'184'685
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand am 1.1.	-1'795'333	-681'124	-297'551	-1'932'074	-3'342'511	-3'042'035	-11'090'629
Planmässige Abschreibungen	-118'472	-189'908	0	-40'159	-21'557	-271'832	-641'927
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	135'423	130'141	98'784	0	0	0	364'347
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 31.12.	-1'778'381	-740'891	-198'768	-1'972'233	-3'364'068	-3'313'867	-11'368'209
Nettobuchwert 31.12.	548'950	337'172	0	525'226	1'584'000	16'821'128	19'816'476

Anlagespiegel des Geschäftsjahres 2018	Mobilien- Einrichtungen Ausbauten CHF	EDV CHF	Fahrzeuge CHF	Informatik Projekte CHF	Betriebs- liegen- schaften CHF	Rendite- liegen- schaften CHF	Total CHF
Nettobuchwert 1.1.	722'184	474'105	0	0	1'598'751	13'363'172	16'158'212
Anschaffungswerte							
Stand am 1.1.	2'413'207	1'215'589	297'551	1'953'966	4'918'387	16'201'595	27'000'294
Zugänge	5'647	392'762	0	0	8'125	3'814'035	4'220'568
Veränderung aktueller Werte							
Abgänge	-13'682	-234'312	0	-21'891	0	0	-269'885
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 31.12.	2'405'171	1'374'039	297'551	1'932'075	4'926'512	20'015'629	30'950'977
Kumulierte Wertberichtigungen							
Stand am 1.1.	-1'691'023	-741'484	-297'551	-1'953'965	-3'319'636	-2'838'423	-10'842'082
Planmässige Abschreibungen	-117'992	-173'952	0	0	-22'876	-203'612	-518'432
Wertbeeinträchtigungen	0	0	0	0	0	0	0
Abgänge	13'682	234'312	0	21'891	0	0	269'885
Reklassifikationen	0	0	0	0	0	0	0
Stand am 31.12.	-1'795'333	-681'124	-297'551	-1'932'074	-3'342'511	-3'042'035	-11'090'629
Nettobuchwert 31.12.	609'838	692'915	0	0	1'584'000	16'973'595	19'860'348

Übersicht Liegenschaften	2019 CHF	2018 CHF
Forchstrasse 145, Zürich	1'584'000	1'584'000
Betriebsliegenschaften	1'584'000	1'584'000
Langmauerstrasse, Zürich	4'662'317	4'714'175
David-Hess-Weg, Zürich	701'100	718'835
Gartenstrasse, Oberengstringen	721'501	731'264
Höhenweg, Zürich	1'724'660	1'733'380
Schaffhauserstrasse, Kloten (25% Anteil)	2'092'324	2'035'775
Adlikerstrasse, Regensdorf (50% Anteil)	2'783'961	2'823'191
Wohnung Casa Viktoria, Arosa	251'648	257'203
Brühlgartenstrasse 1, Winterthur	2'836'757	2'899'772
Illnauerstrasse, Weisslingen	1'046'860	1'060'000
Renditeliegenschaften	16'821'128	16'973'595
Total Werte 31.12.	18'405'128	18'557'595

Die Liegenschaften Langmauerstrasse in Zürich und Schaffhauserstrasse in Kloten wurden umfassend saniert, mit Aktivierung der entsprechenden Investitionskosten. Vorjahresinvestitionen des im Jahr 2018 gestarteten Informatik-Projektes zur Ablösung der Gesamtinstitutionellen Informatik-Plattform (GIP) und dem CRM wurden im 2019 von den EDV-Anlagen zu den Projektanlagen reklassiert.

2.6. Anlagevermögen mit Zweckbindung

Zweckgebundene Anlagen (zu Anschaffungs- oder tieferen Kurswerten)	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
Bankguthaben / Transferkonten	-133'413	-1%	366'152	3%
Obligationen und ähnliche Anlagen	7'796'775	67%	6'801'224	65%
Aktien und ähnliche Anlagen	4'038'524	35%	3'325'308	32%
Total	11'701'886	100%	10'492'684	100%

Zusammensetzung und Struktur	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
Flüssige Mittel / Transferkonten	14'415	0%	14'415	0%
Wertschriften	0	0%	0	0%
Zwischentotal Meier-Nägeli-Fonds	14'415	0%	14'415	0%
Flüssige Mittel / Transferkonten	69'436	1%	69'291	1%
Wertschriften	140'789	1%	140'646	1%
Zwischentotal Richi-Fonds	210'225	2%	209'937	2%
Flüssige Mittel / Transferkonten	-217'263	-2%	282'447	3%
Wertschriften	11'694'510	100%	9'985'886	95%
Zwischentotal Lips-Lenz-Fonds	11'477'247	98%	10'268'333	98%
Total zweckgebundene Anlagen	11'701'886	100%	10'492'684	100%

2.7. Übersicht zu den Verbindlichkeiten

2.7.1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
gegenüber				
Dritten	712'737	92%	1'442'759	88%
Organen	27'040	3%	24'204	1%
direkte oder indirekte Beteiligungen	630	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	26'453	3%	114'040	7%
sonstige Nahestehenden	7'742	1%	55'582	3%
Total	774'602	100%	1'636'584	100%

2.7.2. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
gegenüber				
Dritten	915'681	57%	1'066'597	97%
Organen	0	0%	0	0%
direkte oder indirekte Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	425'282	26%	30'444	3%
sonstige Nahestehenden	0	0%	0	0%
Vorsorgeeinrichtungen	269'920	17%	0	0%
Total	1'610'882	100%	1'097'041	100%

2.8. Übersicht zu den passiven Rechnungsabgrenzungen

	2019 CHF	2019 %	2018 CHF	2018 %
gegenüber				
Dritten	604'112	66%	486'713	66%
Organen	66'968	7%	67'863	9%
direkte oder indirekte Beteiligungen	0	0%	0	0%
Pro Senectute-Organisationen	1'291	0%	0	0%
sonstige Nahestehenden	239'965	26%	187'315	25%
Total	912'336	100%	741'891	100%

2.9. Details zu den Rückstellungen

Veränderung Rückstellungen im Geschäftsjahr 2019	Anfangs- bestand CHF	Bildung / Zugänge CHF	Verwendung / Auflösung CHF	Endbestand CHF	davon kurzfristig CHF
Anerkennungszulage Mitarbeitende	171'000	163'500	-171'000	163'500	163'500
Rückstellungen für BSV Beiträge	0	269	0	269	269
Rückstellungen für IF-Vorschüsse	393'207	0	-393'207	0	0
RS Schenkung Liegenschaft	513'750	0	-25'570	488'180	70'000
Rückstellungen	1'077'957	163'769	-589'777	651'949	233'769

Veränderung Rückstellungen im Geschäftsjahr 2018	Anfangs- bestand CHF	Bildung / Zugänge CHF	Verwendung / Auflösung CHF	Endbestand CHF	davon kurzfristig CHF
Anerkennungszulage Mitarbeitende	161'100	171'000	-161'100	171'000	171'000
Vorsorgeverpflichtungen	0	0	0	0	0
Rückstellungen für IF-Vorschüsse	324'592	68'615	0	393'207	0
RS Schenkung Liegenschaft	0	513'750	0	513'750	70'000
Rückstellungen	485'692	753'365	-161'100	1'077'957	241'000

Die Rückstellungen für IF-Vorschüsse werden ab 2019 neu als Minus-Aktivposition gezeigt, da es sich um eine Korrektur einer Aktivposition handelt.

2.10. Angaben zum zweckgebundenen Fondskapital

Entwicklung Zweckgebundene Spenden und Legate	2019 CHF	2018 CHF
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	2'421'805	2'200'465
Zuweisung	677'159	761'241
Entnahme	-545'709	-540'222
Interner Erfolg	148	322
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	2'553'403	2'421'805

Diese Bilanzposition umfasst den ehrenamtlichen Ortsvertretungen bzw. einzelnen Dienstleistungen und Projekten explizit zugewiesenes Kapital. Die Bestimmung über die Verwendung dieser Gelder im Rahmen des allgemeinen Zwecks von Pro Senectute Kanton Zürich liegt in der Verantwortung der Ortsvertretungen in den Gemeinden bzw. der Dienstleistungs- und Projektverantwortlichen von Pro Senectute Kanton Zürich.

Entwicklung Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung ohne zugewiesene Wertschriften (siehe Erläuterungen)	2019 CHF	2018 CHF
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	1'251'562	929'554
Zuweisung	243'368	749'273
Entnahme	-213'527	-490'731
Interner Erfolg	64'904	63'466
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	1'346'307	1'251'562

Angaben zum Zweck der Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung ohne zugewiesene Wertschriften:

- Malamoud-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Anerkennung Freiwilligen-Fonds: Für die Anerkennung und Wertschätzung von Einsätzen Freiwilliger für Pro Senectute Kanton Zürich.
- Fonds Projektkredit für Dienstleistungsentwicklung Demenz: Entwicklung von Dienstleistungen für Personen mit Demenz oder deren Angehörige.
- Einzelhilfefonds Pro Senectute Kanton Zürich: Unterstützung von bedürftigen Einzelpersonen.
- Einzelhilfefonds Meilen: Unterstützung von bedürftigen älteren Menschen in Meilen.
- Fonds Hilfen zu Hause: Finanzierung von Leistungen zu Hause für bedürftige Personen.
- Frauenfonds Pro Senectute Kanton Zürich: Unterstützung von älteren Frauen, insbesondere um materielle, psychosoziale und physische Notlagen zu lindern oder zu beheben.
- Schwankungsfonds soziale DL Stadt Winterthur: Mit der Stadt Winterthur besteht ein Leistungsvertrag für soziale Dienstleistungen. Überschüsse im Zusammenhang mit der Leistungserbringung werden gemäss Regelung mit der Stadt Winterthur diesem Fonds zugewiesen – bei Defiziten können zum Ausgleich Mittel entnommen werden.

Entwicklung Fonds mit eingeschränkter Zweckbindung	2019 CHF	2018 CHF
Lips-Lenz-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	10'268'333	10'569'182
Entnahme	-200'000	-300'000
Interner Erfolg	1'408'914	-849
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	11'477'247	10'268'333
Meier-Nägeli-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	14'415	14'415
Entnahme	0	0
Interner Erfolg	0	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	14'415	14'415
Richi-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	209'937	210'077
Entnahme	-715	-1'002
Interner Erfolg	1'003	861
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	210'225	209'937
Total Saldo am Ende des Geschäftsjahres	11'701'886	10'492'684

Angaben zum Zweck:

- Lips-Lenz-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Meier-Nägeli-Fonds: Für alte, einsame Menschen der Kirchgemeinde Bülach.
- Richi-Fonds: Für betagte Einwohner der Gemeinde Rüti.

2.11. Angaben zum gebundenen Organisationskapital (freie Fonds)

Entwicklung	2019 CHF	2018 CHF
Personalfonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	1'210'869	1'301'111
Zuweisung/Auflösung	0	0
Entnahme	-84'360	-90'242
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	1'126'509	1'210'869
Wertschwankungsreserve		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	3'773'000	4'311'000
Zuweisung/Auflösung	594'000	-368'000
Entnahme	0	-170'000
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	4'367'000	3'773'000
Legat-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	8'594'422	8'442'070
Umgliederung der Ausgleichsreserve	9'184'269	0
Zuweisung/Auflösung	3'091'949	1'402'352
Entnahme	-960'000	-1'250'000
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	19'910'640	8'594'422
Itschner-Brunner-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	1'855'800	1'941'886
Entnahme	0	-100'000
Interner Erfolg	32'676	13'913
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	1'888'475	1'855'800
Streuli-Rüesch-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	2'570'063	2'682'090
Entnahme	-50'000	-100'000
Interner Erfolg	74'564	-12'027
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	2'594'627	2'570'063
Berger-Pozzi-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	799'715	854'201
Entnahme	0	-50'000
Interner Erfolg	22'669	-4'486
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	822'384	799'715
Eschmann-Nesti-Fonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	4'195'704	4'567'391
Entnahme	-100'000	-200'000
Interner Erfolg	2'288	-171'686
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	4'097'992	4'195'704
Total Saldo am Ende des Geschäftsjahres	34'807'627	22'999'572

Aus der Erstanwendung Swiss GAAP FER per 1.1.2006 sowie aus laufenden Zuweisungen der Jahresergebnisse bestand eine Ausgleichsreserve. Der Stiftungsrat hat per Ende 2019 beschlossen, diesen Saldo von CHF 9'184'269 dem Legat-fonds zuzuführen. Mit einer Umgliederung können insbesondere zukünftige negative Effekte aus den ordentlichen Abschreibungen der Liegenschaften aufgefangen werden.

Angaben zum Zweck:

- Personalfonds: Für Mitarbeitende von Pro Senectute Kanton Zürich.
- Legat-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Itschner-Brunner-Fonds: Unterstützung von alten Menschen beiderlei Geschlechts in ihren Sorgen des Alters und der Vereinsamung, insbesondere auch bei Pflegebedürftigkeit.
- Streuli-Rüesch-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Berger-Pozzi-Fonds: Für in Not geratene alte Menschen sowie für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Eschmann-Nesti-Fonds: Für die Altersarbeit im Kanton Zürich.
- Wertschwankungsreserve (WSR): Zur Abfederung von Verlusten bei den Wertschriften aufgrund der Entwicklung an den Finanzmärkten. Der Zielwert für die Wertschwankungsreserve ist mit CHF 4'367'000 per 31.12.2019 vollständig erreicht.

2.12. Angaben zum freien Organisationskapital (Reserven)

Entwicklung	2019 CHF	2018 CHF
Ausgleichsreserve		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	9'148'320	9'111'331
Auflösung Ausgleichsreserve	-9'184'269	0
Veränderung durch Ergebnisvortrag	35'950	36'989
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	0	9'148'320
Reserve AG-Sparbeiträge BVK		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	125'761	281'292
Veränderung	-125'761	-155'531
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	0	125'761
Reserve für BVK-Sanierung in Folge Unterdeckung		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	750'000	750'000
Veränderung	-250'000	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	500'000	750'000
Projektentwicklungsfonds		
Saldo zu Beginn des Geschäftsjahres	100'000	100'000
Veränderung	0	0
Saldo am Ende des Geschäftsjahres	100'000	100'000
Total Saldo am Ende des Geschäftsjahres	600'000	10'124'081

Ende 2016 wurden Teile einer Rückstellung in eine neue Reserve für Personalvorsorge BVK-Sanierung überführt. Damit soll das Risiko einer Unterdeckung und der damit faktischen Verpflichtung von Sanierungsbeiträgen antizipiert werden. Ein Teil dieser Reserve wurde Ende 2019 in Anbetracht der Verbesserung des Deckungsgrades der BVK aufgelöst. Aus der Erstanwendung Swiss GAAP FER per 1.1.2006 sowie aus laufenden Zuweisungen der Jahresergebnisse bestand eine Ausgleichsreserve. Der Stiftungsrat hat per Ende 2019 beschlossen, diesen Saldo von CHF 9'184'269 dem Legatfonds zuzuführen. Mit einer Umgliederung können insbesondere zukünftige negative Effekte aus den ordentlichen Abschreibungen der Liegenschaften aufgefangen werden.

3. Erläuterungen zu Positionen der Betriebsrechnung

3.1. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen

Erlöse aus Lieferungen und Leistungen (inkl. öffentliche Hand) nach Geschäftsfeldern	2019 CHF	2018 CHF
Sozialberatung	297'610	280'553
Institutionelle Beratung	784'748	780'108
Finanzverwaltung mit Betreuung	3'194'188	3'036'827
Hilfen zu Hause	8'836'849	7'955'573
Freizeitgestaltung	987'242	770'248
Übrige Dienstleistungen	631'165	704'230
Total	14'731'802	13'527'539

3.2. Erhaltene Subventionen für Dienstleistungen und Projekte

Im Betriebsertrag enthaltene Subventionen für Dienstleistungen und Projekte	2019 CHF	2018 CHF
Bundesbeiträge gemäss Art. 101 ^{bis} AHVG (Entgelt gemäss Leistungsvertrag)	7'002'709	7'366'376
Beitrag Bundesamt für Sport (BASPO)	11'600	12'150
Beitrag Lotteriefonds	118'373	27'455
Beitrag Kanton Zürich	0	6'450
Beitrag Stadt Zürich	998'000	998'000
Beitrag Stadt Winterthur	939'010	981'265
Beitrag diverse Gemeinden	7'000	7'000
Total	9'076'692	9'398'696

Das Sozialdepartement der Stadt Zürich übernimmt gemäss Leistungsvereinbarung max. 90 % der Betriebskosten im Treuhanddienst und der Rentenverwaltung für Kundinnen und Kunden, die Zusatzleistungen beziehen – im Jahr 2019: CHF 998'000.

3.3. Erhaltene Zuwendungen aus Spenden und Legaten / Überleitung Fondszuweisungen

Zuwendungen aus Spenden und Legaten	2019 CHF	2018 CHF
Zweckgebundene Zuwendungen aus Legaten	229'683	468'524
Freie Zuwendungen aus Legaten	3'091'686	1'402'352
Total Zuwendungen aus Legaten	3'321'370	1'870'877
Zweckgebundene Zuwendungen aus Spenden	495'101	832'894
Freie Zuwendungen aus Spenden	2'257'576	2'804'277
Total Zuwendungen aus Spenden	2'752'677	3'637'171
Total	6'074'047	5'508'048
Zweckgebundene Beiträge ausserhalb Mittelbeschaffung	195'743	209'096
Total zweckgebundene Fondszuweisungen	920'528	1'510'514

3.4. Details administrativer und Fundraising-Aufwand

Zusammensetzung administrativer und Fundraising-Aufwand	2019 CHF	2018 CHF
Personalaufwand	2'768'542	2'599'556
Sachaufwand	838'960	877'811
Abschreibungen	43'091	34'316
Total administrativer Aufwand	3'650'593	3'511'683
Personalaufwand	206'082	368'964
Sachaufwand	743'868	642'380
Abschreibungen	0	0
Total Fundraising-Aufwand	949'950	1'011'344
Total administrativer und Fundraising-Aufwand	4'600'543	4'523'027

4. Weitere Offenlegungen

4.1. Zur Sicherung eigener Verpflichtungen verpfändete oder abgetretene Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Anteile an Liegenschaften im Wert von CHF 12'375'359 (Vorjahr CHF 12'472'913) dienen der Sicherstellung der Hypothekarverbindlichkeiten von CHF 4'926'250 (Vorjahr CHF 4'780'000).

Schuldbriefe im Umfang von CHF 1'800'000 (Vorjahr CHF 1'800'000), lastend auf einer Liegenschaft von Pro Senectute Kanton Zürich, dienen der Sicherstellung einer **zurzeit nicht beanspruchten Kreditlimite** einer Bank.

4.2. Eventualverbindlichkeiten

Keine

4.3. Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Restmietzins (nominal) von langfristigen Miet- und Leasingverträgen, die nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können.

	2019 CHF	2018 CHF
Innert 1 bis 5 Jahren fällig	3'805'300	3'652'600
Nach 5 Jahren fällig	530'000	1'087'400
Total	4'335'300	4'740'000

4.4. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtung / Vorsorgeverpflichtungen

	2019 CHF	2018 CHF
BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich	269'920	266'243
Total	269'920	266'243

Offenlegungen zur Vorsorgeeinrichtung (BVK) gemäss Swiss GAAP FER 16 (Vorsorgeverpflichtungen):

	2019 % / CHF	2018 % / CHF
Deckungsgrad	100.5 %	95.1 %
Eventualverbindlichkeit	0	3'648'503

Seit dem 1.1.2013 gelangt ein vom Zürcher Kantonsrat verabschiedetes Sanierungspaket zur Finanzierung und Sanierung der BVK Personalvorsorge des Kantons Zürich zur Anwendung. Per 1.1.2017 erfolgte eine Anpassung der versicherungstechnischen Grundlagen, wonach Sanierungsbeiträge durch den Arbeitgeber nur noch bei einem Deckungsgrad unter 90% zu leisten sind. In der Folge wurden ab dem 1.7.2017 keine Sanierungsbeiträge seitens Arbeitgeber mehr fällig. Der Stiftungsrat beurteilt die Voraussetzungen für die Beibehaltung einer Reserve im Organisationskapital für zukünftige Sanierungsbeiträge infolge Unterdeckung der BVK aber weiterhin als gegeben.

4.5. Kumulierte Salden der Kassen der Ortsvertretungen und Computeria in den Gemeinden des Kantons Zürich

	2019 CHF	2018 CHF
Kasse-, PC- und Bankbestände	1'565'842	1'552'432
Total	1'565'842	1'552'432

Die Vermögen werden durch die Ortsvertretungen bzw. die zwei Computerias im Kanton Zürich in eigener Regie verwaltet. Aus Praktikabilitäts- und Kostengründen wird auf eine Integration in die Betriebsrechnung verzichtet. Die Vermögensbestände werden durch Pro Senectute Kanton Zürich nicht bilanziert.

4.6. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe

	2019 CHF	2018 CHF
Mitglieder der leitenden Organe (7 Personen)	59'304	49'734
- davon Entschädigung Präsident/in der Stiftung	25'690	23'160
- davon Rekrutierung Nachfolge Geschäftsleitung	12'225	0

4.7. Entschädigungen an die Geschäftsleitung

	2019 CHF	2018 CHF
Mitglieder der Geschäftsleitung (700, ab 1.12.2019 800 Stellenprozente)	1'274'684	1'238'670

In der Entschädigung enthalten sind fixe und variable Vergütungen sowie Pauschalspesen.

4.8. Honorar Revisionsstelle

	2019 CHF	2018 CHF
Entschädigung für Revisionsdienstleistungen	59'188	57'819
Entschädigung für andere Dienstleistungen	44'700	26'356

Um die Aussagekraft zu erhöhen, werden ab 2019 die Honorare der Revisionsstelle so gezeigt, wie sie im entsprechenden Geschäftsjahr fakturiert wurden. So werden Schwankungen als Folge von Jahresendabgrenzungen ausgeblendet. Das Vorjahr wurde zur besseren Vergleichbarkeit angepasst.

4.9. Transaktionen mit Nahestehenden

	2019 CHF	2018 CHF
Zuwendungen aus Spenden	45'867	147'898
Erträge aus Mieten	25'000	25'000
Erträge für Management-Dienstleistungen	26'971	31'212
Erträge mit den Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich	49'315	44'410
Übrige Betriebserträge	50'513	51'949
Aufwände für die Ortsvertretungen von Pro Senectute Kanton Zürich	-396'227	-364'845
Aufwände für Pro Senectute Schweiz	-183'342	-201'966
Übrige Betriebsaufwände	-21'804	-13'071

4.10. Anzahl Mitarbeitende

Anzahl Mitarbeitende mit Arbeitsvertrag per 31. Dezember	2019	2018
nach Personen	305	317
umgerechnet auf Vollzeitstellen	185	196

4.11. Unentgeltliche Leistungen

Freiwilligenarbeit in Stunden oder Tagen (8.4 Stunden)	2019 Stunden	2019 Tage
Ehrenamtliche Leitungsorgane (Stiftungsräte, Delegierte, Komitees u.ä.)	800	95
Ehrenamtliche Mitarbeitende und Freiwillige «im Feld»	332'697	39'607
Total	333'497	39'702

Freiwilligenarbeit in Stunden oder Tagen (8.4 Stunden)	2018 Stunden	2018 Tage
Ehrenamtliche Leitungsorgane (Stiftungsräte, Delegierte, Komitees u.ä.)	780	93
Ehrenamtliche Mitarbeitende und Freiwillige «im Feld»	361'166	42'996
Total	361'946	43'089

4.12. Unentgeltliche Zuwendungen

Unentgeltliche Zuwendungen in Form von Dienstleistungen und Sachen	2019 CHF	2018 CHF
Gratis zur Verfügung gestellte Räume (inkl. Kursräume)	19'000	27'000
Total	19'000	27'000
Füllerinserate in diversen Zeitungen, diverse Räume zur Mitbenutzung	nicht quantifizierbar	nicht quantifizierbar

Berücksichtigt werden Zuwendungen von über CHF 2'000 pro Jahr. Wo quantifizierbar, erfolgt die Bewertung zu marktüblichen Preisen.

4.13. Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Stiftungsrat hat Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen abgeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

4.14. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde vom Stiftungsrat am 13. Mai 2020 genehmigt.
Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.

Spenden und Legate

Wie Solidarität das Alter lebenswert macht

26'132 Spenderinnen und Spender haben uns 2019 unterstützt. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank. Sie ermöglichen uns, wichtige Dienstleistungen wie die Sozialberatung weiterhin kostenlos anbieten und ältere Menschen im ganzen Kanton gezielt unterstützen zu können.

Wirkungsvolle Unterstützung

Dank der Treue und Solidarität unserer Spenderinnen und Spender bleibt der Spendenertrag aus Einzelspenden gegenüber dem Vorjahr stabil. Mit der im Herbst durchgeführten Spendensammlung «Senioren gehören umsorgt» haben wir zur kritischen Selbstreflexion angeregt, wie unsere Gesellschaft mit älteren Menschen umgeht. Die Reaktionen aus der Bevölkerung haben zu wichtigen Gesprächen und Diskussionen geführt, was darauf hinweist, dass das Thema bewegt. Das positive Sammelergebnis zeigt die weiterhin grosse Solidarität mit unseren älteren Mitmenschen im ganzen Kanton Zürich.

Der Legateertrag fällt mit rund CHF 3.3 Mio. um CHF 1.4 Mio. höher aus als im Vorjahr.

Trotz des positiven Resultats aus den Einzelspenden und Legaten liegen wir mit den Gesamterträgen von rund CHF 2.75 Mio. unter dem Vorjahresertrag. Dies ist insbesondere auf eine grosszügige Schenkung im Vorjahr zurückzuführen. Zudem konnten mehrere Projekte erfolgreich abgeschlossen werden, was einen geringeren Mittelbedarf bei den Projektspenden für 2019 zur Folge hatte.

Bedeutend ist weiterhin die Unterstützung der Förderstiftungen. Sie ermöglichen uns, mit substanziellen Beiträgen innovative Projekte zu initiieren und gefragte Dienstleistungen weiter zu entwickeln.

Dank der grosszügigen Unterstützung namhafter Förderstiftungen, Organisationen und privaten Grossspendern konnten wir das Pilotprojekt CareNet* – Koordinationszentrum für Gesundheit und Soziales – im Bezirk Affoltern um zwei Jahre verlängern. Ebenso werden wichtige Projekte wie «Wohnen für Hilfe», «DomiGym»-Bewegungsangebot zu Hause, weitergeführt. Den nachfolgenden Stiftungen und Organisationen danken wir für ihre grosszügige Unterstützung.

Stiftungs- und Unterstützungsbeiträge

Alfred und Anneliese Sutter-Stöttner Stiftung;
Carl Hüni-Stiftung; Finanzdirektion Kanton Zürich;
Hans Imholz-Stiftung; Hatt-Bucher-Stiftung;
Kirschner-Loeb Stiftung; Luise Beerli Stiftung;
Martha Bock Stiftung; Pro Senectute Schweiz;
Proterra Stiftung; René und Susanne Braginsky Stiftung; Rütli-Stiftung; Walder Stiftung

Einzelfallunterstützung

Athenaeum Stiftung; Fondation Wolfhard Graetz;
Martha Bock Stiftung; Migros Genossenschafts-Bund;
Hatt-Bucher-Stiftung; Stiftung Clara Loffredi-Meier;
Tuchheim Stiftung; Willi und Melanie Möller Fonds

Firmenbeiträge

IBM Schweiz AG; Ärzteverlag Medinfo AG

Administrativer Aufwand

Der Aufwand für Administration und Fundraising konnte mit 13.99% (Vorjahr: 14.4%) auf tiefem Niveau gehalten werden – ein im Vergleich mit ähnlichen ZEWO-zertifizierten Organisationen erfreulicher Wert.



Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat der
Pro Senectute Kanton Zürich, Zürich

Zürich, 9. März 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pro Senectute Kanton Zürich bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Verantwortung des Stiftungsrates

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften, den Statuten und dem Stiftungsreglement verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2019 abgeschlossene Geschäftsjahr ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz, den Statuten und dem Stiftungsreglement.

Hervorhebung eines Sacherhaltes

Ohne unser Prüfungsurteil einzuschränken machen wir auf Anmerkung 1.3 in der Jahresrechnung aufmerksam, wo beschrieben ist, wie der Untersubventionsvertrag mit der Pro Senectute Schweiz in der Jahresrechnung der Pro Senectute Kanton Zürich einbezogen wurde.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Stiftungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ferax Treuhand AG



Urs Schneider
Zugelassener
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Deborah Hug
Zugelassene
Revisionsexpertin

Unsere Standorte

Unsere Dienstleistungszentren in Ihrer Nähe

Limmattal und Knonaueramt

Badenerstrasse 1, 8952 Schlieren
Telefon 058 451 52 00
dc.limmattal@pszh.ch

Oberland

Bahnhofstrasse 182, 8620 Wetzikon
Telefon 058 451 53 40
dc.oberland@pszh.ch

Pfannenstiel

Dorfstrasse 78, 8706 Meilen
Telefon 058 451 53 20
dc.pfannenstiel@pszh.ch

Unterland und Furttal

Lindenhofstrasse 1, 8180 Bülach
Telefon 058 451 53 00
dc.unterland@pszh.ch

Winterthur und Weinland

Lagerhausstrasse 3, 8400 Winterthur
Telefon 058 451 54 00
dc.winterthur@pszh.ch

Zimmerberg

Alte Landstrasse 24, 8810 Horgen
Telefon 058 451 52 20
dc.zimmerberg@pszh.ch

Stadt Zürich

Seefeldstrasse 94a, 8008 Zürich
Postfach, 8034 Zürich
Telefon 058 451 50 00
dc.zuerich@pszh.ch

Pro Senectute Home – Pflege und Betreuung zu Hause

Pro Senectute Home

Oberland
Bahnhofstrasse 182, 8620 Wetzikon
Telefon 058 451 53 85
home.oberland@pszh.ch

Pro Senectute Home

Pfannenstiel
Dorfstrasse 78, 8706 Meilen
Telefon 058 451 53 22
home.pfannenstiel@pszh.ch

Pro Senectute Home

Winterthur
Lagerhausstrasse 3, 8400 Winterthur
Telefon 058 451 54 94
home.winterthur@pszh.ch

Pro Senectute Home

Zimmerberg
Schärbächlistrasse 3, 8810 Horgen
Telefon 058 451 52 35
home.zimmerberg@pszh.ch

Pro Senectute Home

Zürich Süd
Bezirk Dietikon, Stadt Zürich Kreise 1 bis 9
Forchstrasse 145, 8032 Zürich
Telefon 058 451 51 51
home.zuerichsued@pszh.ch

Pro Senectute Home

Zürich Nord, Bezirke Dielsdorf und Bülach
Stadt Zürich Kreise 10 bis 12
Forchstrasse 145, 8032 Zürich
Telefon 058 451 51 53
home.zuerichnord@pszh.ch

Geschäftsstelle

Pro Senectute Kanton Zürich
Forchstrasse 145, 8032 Zürich
Telefon 058 451 51 00
info@pszh.ch
www.pszh.ch
Spendenkonto 80-79784-4
IBAN CH95 0900 0000 8007 9784 4

Impressum

Herausgeberin: Pro Senectute Kanton Zürich
Forchstrasse 145, Postfach, 8032 Zürich
Telefon 058 451 51 00, www.pszh.ch

Jahresbericht: Diese nach Swiss GAAP FER
Richtlinien erstellte Jahresrechnung ist Teil des
separat publizierten Jahresberichts. Dieser
kann bei der Geschäftsstelle bezogen oder von
unserer Website heruntergeladen werden:
www.pszh.ch

Spendenkonto: 80-79784-4,
IBAN CH95 0900 0000 8007 9784 4

Verantwortlich: Monica Flückiger, Abteilungs-
leiterin Marketing und Kommunikation

Titelbild: Daniel Rihs

Gestaltung und Produktion: Ogilvy Schweiz
und cube media AG, Zürich



Geschäftsstelle

Pro Senectute Kanton Zürich
Forchstrasse 145, 8032 Zürich

Telefon 058 451 51 00

info@psz.ch

www.psz.ch

Spendenkonto 80-79784-4

IBAN CH95 0900 0000 8007 9784 4